

## Ergebnisprotokoll

Workshop / Inforunde (Thema): **Überregionaler Transfer - Ressourcentauschring, Clearingstelle, Online-Marktplatz**

Leitung: **Franz Galler**

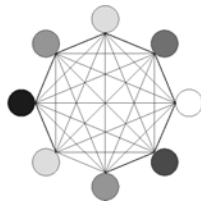
Protokollführung: Gudrun Rehrl

Tonaufnahme / Videoaufnahme:

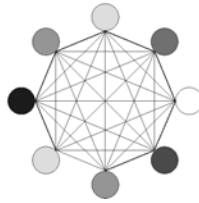
Teilnehmer (Anzahl): ca. 25

Datum / Uhrzeit: 04.10.2003/16:00

Franz Galler-FG	Begrüßung, Vorstellung Moderator und seine Aufgaben – wie bei Vortrag um 14 Uhr Überleitung zum Thema „überregionaler Tauschring“ - stellt sich kurz vor, eigenen Tauschkreis, persönliche Situation. Abfrage zur aktuellen und möglichen Größe einer Clearingstelle: FG sagt: Wenn 10 – 15 % aller bundesweiten Angebote und Gesuche überregional verwertet werden könnten (diese Schätzung nannte RTR), dann sprechen wir bei aktuell vielleicht 300 TR und angenommenen 100 Mitgliedern je Tauschring und nur 2 Angebote/Gesuche je Mitglied von ca. 6.000-9.000 Annoncen, die bundesweit für einen überregionalen Transfer zur Verfügung stehen könnten.
Dame fragt:	Taugt unser System zur Clearing-Stelle? - wissen wir noch nicht.
FG	Handabfrage: Macht das überregionales Tauschen Sinn?“ - einstimmig ja.
Helfried Lohmann (HL)	Wer findet überregionale Marktzeitung so wichtig, dass er sich da engagieren würde? (Infobereitstellung) - HL würde dies selbst nicht tun
FG	1. Frage: Welche Erfahrungen haben Sie mit dem überregionalen Tausch gemacht und was müsste passieren, um die vorhandene Struktur zu optimieren?
HL	HL stellt zuerst die unterschiedlichen Möglichkeiten des überregionalen Tausches vor, so wie sie aktuell bundesweit praktiziert werden: 1. allgemeines Außenkonto (1, Kto. für mehrere TR) 2. Außenkonto (2 Tauschringe untereinander) 3. RTR (Clearingstelle „Tauschring von Tauschringen“ Dienstleistungsagentur – Eigentum Klaus Kleffmann))
Wagner, Starnberg	Was will man? Gehört geklärt. Spielregeln gehören festgesetzt. Wo will ich den Talenteausgleich sehen? - Außenhandelsbilanz



Kargl	Außenkonto ist frei, RTR ist kontrolliert.
Berliner TR Friedrichsheim	Dame: sind RTR eingetreten, weil keine andere Möglichkeit gesehen. Was sie unsinnig fände sind mehrere parallel laufende bundesweite Clearingstellen. - eine Lösung als überorganisatorischen TR oder viele kleine Lösungen? - Aktualität Sicherstellung - Missbrauch einer Kontrolle durch zentrales System verhindern
HL	Gefahr von Missbrauch ist größer, wenn die Ringe größer werden, weil Anonymität zunimmt. Mehr Kontrolle?
Hollerbach, TR München	Dame: einfach und nachvollziehbar gestalten, auch in überregionalen Dingen. Clearingstelle hat nur Sinn wenn alle dabei sind .
FG	Einschub von FG: bundesgültiger Kontenrahmen, Suchfunktion usw. Stellt klar, dass wir heute einen Anforderungskatalog für eine bundesweite Clearingstelle machen, d.h. auch, dass der RTR die einheitliche Clearingstelle sein könnte, wenn die Anforderungen integriert werden können.
HL	Software ist gerade in Arbeit, überregionale Tauschanzeigen usw. Clearingsstelle ohne Kopf drüber ist allerdings in seinen Augen nicht möglich.
	Dame: warum kann man den RTR nicht abwählen? - Antwort HL: geht nicht, da privat-Firma
HL	Frage steht: Ist die Idee des überregionalen Tausches so wichtig, dass man eine neue Struktur schafft, d.h. eine neue Lösung suchen sollte?
Kargl	RTR kann nicht abgewählt werden, allerdings kann man im Plenum im BT abstimmen, ob eine Clearingstelle vom BT aus gemacht werden soll
FG - Abfrage	Wer ist im RTR? - Mehrheit der Anwesenden nicht Wer ist RTR zufrieden zu über 80 % - sind wenige (2) Wer ist darunter zufrieden - sind 8 Wer muß sich enthalten -18 enthalten sich. Fazit: es lohnt sich, über die Alternativen nachzudenken. Welche Alternativen wären das?
FG	Kompatibilität der versch. Währungen, ist das ein Thema? -RTR hat da eine sehr gute Lösung gefunden,



FG	<p>Vorstellung <a href="http://www.star-mach-mit.com">www.star-mach-mit.com</a> mit online-marktplatz und STAR-Partner-Konzept aus zeitlichen Gründen nicht mehr möglich. Kurze mündliche Beschreibung Stellt seine Vision von einer bundesweiten shop-Lösung vor. Lädt zum Anschauen bei STAR-homepage als Beispiel ein. Meinungen interessieren.</p>
Gruppenarbeit	<p>Welche Anforderungen sollte ein überregionale Clearingstelle erfüllen bzw. wo besteht Klärungsbedarf?</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. „Außenhandelsbilanz“</li> <li>2. eine übergeordnete Lösung oder viele kleine Lösungen?</li> <li>3. wie kann die Aktualität sichergestellt werden?</li> <li>4. wie kann ein Missbrauch verhindert werden?             <ol style="list-style-type: none"> <li>a. ist mehr Kontrolle als in einem normalen Tauschkreis notwendig?</li> <li>b. welche möglichen Ängste sind latent bei TR vorhanden, die sie bisher hindern, beim RTR mitzumachen?</li> </ol> </li> <li>5. soll einfach und schnell gehen, Spaß und Freude bereiten             <ol style="list-style-type: none"> <li>a. gemeinsamer „Kontorahmen“</li> <li>b. Suchfunktion</li> </ol> </li> <li>6. RTR oder eine neue Lösung?</li> </ol> <p>Fazit: Abfrage im Plenum ist vorgeschlagen: Ist die Clearingstelle eine Bundesaufgabe und soll sie als solche vergeben werden?</p>
FG	Gibt das Wort ab an HL.